



Ins Herz des Großen Kaukasus.

Baku – Schamachi – Lahitsch – Scheki – Kach – Zaqatala – Telawi – Signagi – David Garedsha – Tbilissi – Mzcheta – Ananuri – Gudauri – Kasbegi – Uplizische – Tbilissi

Ihre Reise mit dem Ziel Georgien beginnt in Aserbaidschan, dem „Land des Feuers“ am Kaspischen Meer. Dort wandeln Sie auf den monumentalen Spuren der Schirwan-Schahs und besuchen beeindruckende archäologische Fundstätten und Naturdenkmäler. Die Weiterreise führt Sie durch geschichtsträchtige Gebiete bis mitten ins Herz des Kaukasus – nach Georgien. Im Land des „Goldenen Vlies“ und des Prometheus erleben Sie hautnah die Vergangenheit und Gegenwart koexistierender Kulturen und Religionen. Die Gastfreundschaft der Georgier ist sprichwörtlich und so wird Ihnen das Interesse, das Sie den Einheimischen und ihrer georgischen Kultur entgegenbringen, vielfach zurückgegeben.



12-Tage-Reise

1. Tag Anreise: Sie fliegen nach Baku, wo Sie am Abend landen. Am Flughafen empfängt Sie Ihre Reiseleitung und bringt Sie zum Hotel. 2 Übernachtungen.

2. Tag Baku – Gobustan: Am Vormittag lernen Sie Baku, die „Stadt der Winde“, kennen. Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt und besichtigen den Memorial-Park mit herrlichem Blick über die aserbaidschanische Hauptstadt. Durch die Gassen der mittelalterlichen Altstadt „Itscheri Scheher“ mit ihren Moscheen und Karawansereien spazieren Sie zum Palast der Schirwan-Schahs. Später besuchen Sie das Teppich-Museum, in dem Sie mehr über die Geschichte und Herstellung der berühmten aserbaidschanischen Teppiche erfahren und besonders eindrucksvolle Exponate bewundern können. Auf der „modernen Seidenstraße“ fahren Sie zum archäologischen Freilichtmuseum Gobustan. Bisher wurden über 6.000 Felszeichnungen gefunden, welche die über 4.000-jährige Geschichte der Felsmalerei belegen. Auf dem Rückweg beobachten Sie ein einzigartiges Naturschauspiel: ca. 250 größere und kleinere Schlammvulkane treten aus der Erde und schaffen eine imposante „Mondlandschaft“. Ihr Abendessen genießen Sie in einem traditionellen Restaurant mit nationaler Küche begleitet von Folklore-Darbietungen.

3. Tag Surachany – Schamachi – Gabala: Am frühen Morgen verlassen Sie Baku und fahren nach Surachany auf die Halbinsel Apscheron. Dort besuchen Sie einen Tempel des zoroastrischen Kults der „Feueranbeter“. Am „Yanar Dag“, dem „Brennenden Berg“ erleben Sie das faszinierende Schauspiel natürlicher Erdgasbrände. Über Maraza mit Besuch eines zweistöckigen weißen Höhlenmausoleums geht es in die frühere Hauptstadt des Königreichs Schirwan, nach Schamachi. Hier besuchen Sie die Moschee und den Mausoleums-Friedhof „Yeddi Gümbez“. Durch malerische Täler und faszinierende Schluchten führt Ihre Reise weiter in das Bergdorf Lahitsch, das seit Jahrhunderten für sein Handwerk berühmt ist. Sie schlendern durch die Gasse der Kupferschmiede, in der sich eine Werkstatt an die andere reiht und Sie überall freundlich empfangen werden. Entlang der mit Nuss- und Kastanienväldern bedeckten Ausläufer des Großen Kaukasus fahren Sie in das Gebiet des alten Kaukasisch-Albanischen Reiches nach Gabala, welches neben Iberien und Armenien bereits im 4. Jahrhundert das Christentum zur Staatsreligion erklärte. Sie übernachten im Hotel „Duyman“ und essen hier zu Abend.

4. Tag Gabala – Scheki: Sie besichtigen zunächst die Ruinen der Alten Gabala, Hauptstadt des mittelalterlichen Albanien. Bei gutem Wetter haben Sie eine atemberaubende Sicht auf den höchsten Berg Aserbaidschans, den Basardüzü (4.466 m). Dann reisen

Sie weiter und erreichen später Scheki, das einstige Zentrum der Seidenproduktion. Sie besuchen die Festungsanlagen und das Historische Museum. Dann erwartet Sie ein besonderes Juwel: der Sommerpalast der Khane von Scheki, erbaut im 18. Jahrhundert und reich verziert mit Spiegelfassaden, Wandmalereien und Fresken. Die Herstellung der beeindruckenden Schebe-Buntglasfenster erläutert Ihnen ein Meister in seiner Werkstatt. Wie einst die Reisenden auf der Seidenstraße übernachten Sie heute in einer alten Karawanserei – ein außergewöhnliches Erlebnis. Nach dem Abendessen im Gartenrestaurant, können Sie sich in der Teestube bei einer Handwerker-Tee, typischen Schekier-Naschereien und orientalischer Musik verwöhnen lassen.

5. Tag Scheki – Kisch – Kach: Nach einem Streifzug über den malerischen Basar, fahren Sie in das Bergdorf Kisch und besuchen die Kirche. Dann steigen Sie um und fahren in Geländewagen weiter ins Gebirge zur Festungsrinne Galarsan-Gorarsan. Genießen Sie die herrliche Aussicht auf die kaukasische Bergwelt auf der Fahrt nach Kach. 1 Übernachtung in Kach.

6. Tag Läkit – Zaqatala: Ganz aktiv startet der Tag mit einer Wanderung. Auf den Spuren der Geschichte Kaukasisch-Albanien unternehmen Sie einen Ausflug, der in einzigartiger Weise Geschichte und Natur verbindet: Auf einem Schotterweg wan-

dern Sie bergauf zu den Ruinen des frühchristlichen Klosterkomplexes von Läkit. Nach der Besichtigung steigen Sie ab ins Flusstal und überqueren den Fluss. Ein unberührtes Wildwassertal, das Sie zu den zauberhaften „Grünen Wasserfällen“ führt, erwartet Sie hier. Nach einer kurzen Rast, wandern Sie am Ufer weiter, bis Sie einen malerischen Platz erreichen, an dem die Parkranger ein Picknick für Sie vorbereitet haben. Wer will, kann hier auch ein Bad im Gebirgsfluss nehmen. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Zaqatala und übernachten dort.

7. Tag Telawi – Signagi: Nach der Besichtigung der Festungsstadt Zaqatala fahren Sie über Balaken nach Georgien. An der Grenze wechseln Bus und Reiseleiter und weiter geht die Fahrt in die Hauptstadt Kachetiens, Telawi. Hier besichtigen Sie die Burganlage Gremi und die Alawerdi-Kathedrale. Die Region Kachetien gehört zu den bekanntesten Weinbaugebieten Georgiens. Sie besuchen eine alte Weinkellerei und verkosten die Weine der Region. Danach fahren Sie nach Signagi, einer märchenhaften Stadt im wilden Kaukasus, die auf einem Bergkamm liegt. 1 Übernachtung in Signagi.

8. Tag David Garedsha – Tbilissi: Die Reise führt Sie zum berühmten Höhlenkloster „David Garedsha“. Besonders sehenswert sind das Lawra-Kloster und das Udabna-Kloster mit faszinierenden Fresken und einer traumhaften Aussicht. Am späten Nachmittag reisen Sie weiter nach Tbilissi und übernachten hier.

9. Tag Tbilissi – Mzcheta – Ananuri – Gudauri: Die Erkundung der georgischen Hauptstadt Tbilissi mit Altstadt, Alter Karawanserei, Bäderviertel, Metechi-Kirche, Antschischaati-Kirche, Sioni-Kathedrale u.a.m. steht auf Ihrem Programm. Danach besuchen Sie das Kunstmuseum mit herausragenden Meisterwerken georgischer Ikonen. Weiter geht es dann



nach Mzcheta. Sie besichtigen die Swetitschoweli-Kathedrale, die Krönungskirche der ostgeorgischen Könige. Auf der Georgischen Heerstraße fahren Sie weiter nach Norden. Unterwegs besichtigen Sie die eindrucksvolle Wehrklosteranlage Ananuri. Am Abend erreichen Sie das Skigebiet Gudauri im Großen Kaukasus und übernachten zweimal in dieser schönen Umgebung.

10. Tag Kasbegi: Über den Kreuz-Pass (2.380 m) fahren Sie ins Dorf Kasbegi. Von hier führt eine dreistündige Wanderung zur Dreifaltigkeitskirche von Gergeti (14. Jahrhundert), die 2.170 m hoch liegt. Bei schönem Wetter haben Sie von hier einen herrlichen Blick auf den Kasbegi (5.047 m). Anschließend fahren Sie durch die imposante Darjali-Schlucht und kehren am Nachmittag nach Gudauri zurück.

11. Tag Uplizische – Tbilissi: Sie fahren in die Region Kartli und besichtigen die vorchristliche Höhlenstadt Uplizische mit Palasträumen, Kirche und Weinkellern. Am späten Nachmittag sind Sie zurück in Tbilissi und haben Gelegenheit zu einem Stadtbummel. Ihre erlebnisreiche Kaukasus-Reise klingt bei einem Abendessen mit traditioneller georgischer Küche und Folklore aus.

12. Tag Rückreise: Frühmorgens fahren Sie zum Flughafen und fliegen nach Deutschland zurück.

Reise-Info TERMINE & PREISE

- **Leistungen:**
- Flüge mit Lufthansa ab/bis allen von Lufthansa bedienten deutschen Flughäfen inkl. Flughafengebühren und -steuern, üblicher Bordverpflegung, 20 kg Freigepäck
- Alle Transferleistungen
- Unterbringung: landesübliche Mittelklasse-Hotels bzw. Pensionen in Zimmern mit Dusche oder Bad, WC
- Verpflegungsleistung: Halbpension (ab Frühstück an Tag 2 bis Abendessen an Tag 11)
- **Besichtigungen und Ausflüge inklusive** (lt. Reiseverlauf inkl. Eintrittsgelder und Beförderungen)
- Deutsch sprechende Reiseleitung ab Baku / bis Tbilissi

Termine:
08.06.–19.06.10 07.09.–18.09.10
27.07.–07.08.10

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer € 2.499,-
Aufpreis:
• **Flug mit Austrian Airlines** ab/bis Wien € 300,- p.P.
• **Einzelzimmer** € 599,-

Visumgebühr: Aserbaidschan zzt. € 80,- pro Person. Für die Einreise nach Georgien wird kein Visum benötigt. (s. S. 128).

Mindestteilnehmerzahl: 6
Buchungscode: OTR81

Unsere ARB und weitere Informationen finden Sie auf S. 123 ff.